

Klasen ./ Dienstaufsichtsbeschwerde Amtsgericht Tiergarten- Bezirksamt Pankow von Berlin

Rüdiger Klasen
Wittenburgerstr.10
19243 Püttelkow

23.08.2014

Der Präsident des Amtsgericht Tiergarten in Berlin
Kirchstraße 6
10557 Berlin

Betreff: Mitteilung des Gerichts – Person Plümacher vom 19. August 2014 – (Posteingang 22.08.2014)

Geschäfts- Zeichen des Gerichts: FBL III – 3133 E-F 75/14 AG Tg

Bzgl. SOFORTIGE Dienstaufsichtsbeschwerde, Fachaufsichtsbeschwerde DIENSTGERICHTSBESCHWERDE gegen Richter Herr Sattler und tatbeteiligte **Justizbeschäftigte Frau Schindowski vom Amtsgericht Tiergarten in Berlin - deren Zeichen 327 OWi 3042/14 + AZ: 217a AR 41/14 wegen willkürlicher Unterstellung illegaler Flyerverteilung**

Erneuter Sachvortrag zum Schreiben des Gerichts **Herr Jacobs** vom 30.07.2014 zur sofortigen Dienstaufsichtsbeschwerde, Fachaufsichtsbeschwerde und DIENSTGERICHTSBESCHWERDE vom 19.07.2014/ Rüdiger Klasen Geschäftszeichen: **FBL II – 3133E-F 80/14 AG Tg**

+ in Sachen gegen Richter **Herr Herbst** und dessen tatbeteiligte **Justizbeschäftigte Frau Goldmann vom Amtsgericht Tiergarten in Berlin** Zeichen des Gerichts: **217a AR 41/14 betr. 327 OWi 3042/14 mit willkürlicher Unterstellung illegaler Flyerverteilung**

Sehr geehrter Herr Jacobs, sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit beantrage ich die Zusendung einer Abschrift des Protokolls der Auswertung zum Vorgang 327 OWi 3042 Js 2227/14 (52/14) Umw.

Weiterhin stelle ich DIENSTAUF SICHTSBESCHWREDE gegen eine anonymisierte Person mit Namen Plümacher, wegen Verstoß gegen BGB § 126.

Es ist inakzeptabel, das die Schriftstücke seitens des Gerichts an mich nicht pers. Vom Verfasser unterzeichnet werden und dadurch eine Rechtskraft (vorsätzlich?) sabotiert wird.

Es wird hiermit vom Gericht sofortige Abhilfe eingefordert.

Es besteht öffentliches Interesse im gesamten Vorgang. Gemäß § 63 BBG tragen alle Beteiligten in der Bundesrepublik Deutschland für die Rechtmäßigkeit ihrer dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung.

Um Wiederholungen zu vermeiden: Bitte geben Sie bei Ihren künftigen Schreiben unbedingt den Vor- und Zunamen des Verfassers an, damit ich bei einem eventuellen Durchgriff gemäß § 823 BGB respektive 839 BGB nicht gehindert bin.

Ich bitte um persönlich unterzeichnete Eingangsbestätigung mit Aktenzeichen des Gerichts.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Klasen